

Waiblinger, Wilhelm: Deutscher (1817)

1 Welche Natur! Welch Studium ist's, das kostet des Schweißes,
2 Kostet der Tage so viel, ach und das Geld ist so rar.
3 Was nur der Ultramarin mich geängstiget! Doch ist's der Himmel,
4 Ist es das Ganze, der Geist, was ich erziele, noch nicht.
5 Nein! der Vordergrund ist's, ob dem ich möchte verzweifeln,
6 Sieben Monate schon schaff' ich mit Eifer daran.
7 Aber es glückt, und ich mache nun doch zwei gemüthliche Blümlein
8 Täglich, und schon hab' ich hundert und zehn gemacht.

(Textopus: Deutscher. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36768>)